

Gärtnerische Grundlagen für den nachhaltigen Schulgarten

Eine Fortbildung der AG Schulgarten Rheinland-Pfalz
in Kooperation mit der Waldökostation Remstecken

Wann? Donnerstag, 10.04.2025
Wo? Waldökostation Remstecken,
Koblenz
PL-Nummer: 251464S002



Beschreibung

Vielen Lehrkräften mangelt es nicht an Motivation für einen Schulgarten, ihnen fehlen aber grundlegende Kenntnisse des Gartenbaus: Wie bearbeite ich den Boden? Welche Geräte brauche ich, für was und wie werden sie verwendet? Welche Arbeiten sind im Garten wann und wie zu erledigen? Dabei sollte es selbstverständlich sein, dass Schulgärten Biogärten sind, d. h. Gärten ohne Gift, ohne Torf, ohne Kunstdünger, dafür mit Kompost und Mulch, robusten Sorten und natürlichem Pflanzenschutz. In dieser Fortbildung werden den TeilnehmerInnen die Basiskenntnisse des nachhaltigen Gärtnerns vermittelt – natürlich ganz praktisch im Garten!

Referent:innen

Dr. Birgitta Goldschmidt, AG Schulgarten RLP
Oliver Euskirchen, Waldökostation Remstecken

Programm

09.30	Willkommen Begrüßung, Einführung und Vorstellungsrunde
9:45	Der Herbst – Zeit zum Erden: Boden & Kompost
11:30	<i>Tee- und Kaffeepause</i>
11:45	Der Winter – Zeit zum Planen: Beete & wilde Ecken, Fruchtfolge & Mischkultur, Auswahl und Bezugsquellen von Arten und Sorten
13:00	<i>Mittagspause</i>
14:00	Der Frühling – Zeit zum Pflanzen: Bodenvorbereitung, Gerätekunde, Saat- und Pflanztechniken, Düngung
15:00	<i>Tee- und Kaffeepause</i>
15:15	Der Sommer – Zeit zum Pflegen: Kulturpflege, Pflanzenschutz, Mulch & Gründüngung, Vorbereitung auf die Sommerferien
16:00	Abschlussrunde
16:30	Ende

Organisatorisches

Die Teilnahme an der Fortbildung ist kostenlos, inkl. Getränke in den Tee- und Kaffeepausen vor Ort. Mittags besteht die Möglichkeit, im benachbarten Restaurant auf eigene Kosten zu essen.

Anmeldung

Verbindliche Anmeldung **bis 27.03.2025** über <https://evewa.bildung-rp.de/>

Anfahrt

Wenn Sie zu Mehreren von einer Schule mit dem PKW anreisen, bilden Sie bitte Fahrgemeinschaften. Das unterstützt die Ziele der Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE).

Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln:

